
— IDEA 06.10.2021

miriam-stiftung legt Schwerpunkt auf christliche Angebote

Musikförderpreis „InTakt“ wurde nach 15 Jahren aufgegeben

Dortmund (IDEA) – Die christliche „miriam-stiftung“ (Dortmund) ändert ihren Tätigkeitsschwerpunkt. Das erklärte ihr Gründer Wilhelm Sonnemann gegenüber der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA. In Zukunft will sie sich darauf konzentrieren, christliche Inhalte zu verbreiten. So veröffentlicht sie auf ihrer neugestalteten Internetseite unter der Rubrik „Gedanken für den Tag“ Kurzandachten von dem Evangelisten und Buchautor Axel Kühner (Kassel). Die Rubrik verzeichne über 30.000 Aufrufe pro Monat. In Zukunft sollen weitere Angebote entwickelt werden. Die Vergabe des Förderpreises „InTakt“ habe die Stiftung dagegen eingestellt. Mit dem Preis wurden seit 2003 Musikgruppen und –pädagogen unterstützt, die in ihrer Arbeit die Integration und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung fördern bzw. ermöglichen. Die Miriam-Stiftung wurde 2003 von dem Ehepaar Christa und Wilhelm Sonnemann aus Dankbarkeit für ihre Tochter Miriam gegründet, die 1977 mit Down-Syndrom zur Welt kam und 1999 starb. Die Stiftung will dazu beitragen, „dass mehr Gedanken der Liebe und eines guten Miteinanders“ in den Medien verbreitet werden. Jeder solle entdecken, dass er von Gott geliebt ist, heißt es auf der [Internetseite](#).

— IDEA 06.10.2021

— IDEA 06.10.2021

miriam-stiftung legt Schwerpunkt auf christliche Angebote

Musikförderpreis „InTakt“ wurde nach 15 Jahren aufgegeben

Dortmund (IDEA) – Die christliche „miriam-stiftung“ (Dortmund) ändert ihren Tätigkeitsschwerpunkt. Das erklärte ihr Gründer Wilhelm Sonnemann gegenüber der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA. In Zukunft will sie sich darauf konzentrieren, christliche Inhalte zu verbreiten. So veröffentlicht sie auf ihrer neugestalteten Internetseite unter der Rubrik „Gedanken für den Tag“ Kurzandachten von dem Evangelisten und Buchautor Axel Kühner (Kassel). Die Rubrik verzeichne über 30.000 Aufrufe pro Monat. In Zukunft sollen weitere Angebote entwickelt werden. Die Vergabe des Förderpreises „InTakt“ habe die Stiftung dagegen eingestellt. Mit dem Preis wurden seit 2003 Musikgruppen und –pädagogen unterstützt, die in ihrer Arbeit die Integration und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung fördern bzw. ermöglichen. Die Miriam-Stiftung wurde 2003 von dem Ehepaar Christa und Wilhelm Sonnemann aus Dankbarkeit für ihre Tochter Miriam gegründet, die 1977 mit Down-Syndrom zur Welt kam und 1999 starb. Die Stiftung will dazu beitragen, „dass mehr Gedanken der Liebe und eines guten Miteinanders“ in den Medien verbreitet werden. Jeder solle entdecken, dass er von Gott geliebt ist, heißt es auf der [Internetseite](#).

— IDEA 06.10.2021